Medienmitteilung

Brugg, 21. Juni 2019

Vorstandssitzung vom 20. Juni 2019 in Mönthal

Landschaftsqualitäts-Massnahmen steigern Wohnqualität

Am Donnerstag, 20. Juni 2019 trafen sich die Vertreter der 22 Mitgliedsgemeinden des Regionalplanungsverbandes Brugg Regio in Mönthal zur dritten Vorstandssitzung des Jahres. Michael Schleuniger, Finanzverwalter Windisch, wurde als neuer Revisor gewählt. Landschaftsarchitekt Victor Condrau präsentierte den Zwischenbericht zu den Landschaftsqualitäts-Massnahmen der Region, welche unter der Trägerschaft von Brugg Regio stehen.

Themen

Michael Schleuniger wird neuer Revisor von Brugg Regio
Die Jahresrechnung von Brugg Regio wird jeweils von zwei Gemeindevertretern – je ein Mitglied der Behörde und der Verwaltung – geprüft. Nach dem Rücktritt von Brigitte Zürcher, Finanzverwalterin Schinznach-Bad, per Ende 2019, wählten die Vorstandsmitglieder Michael Schleuniger, Finanzverwalter Windisch, einstimmig zum neuen Revisor von Brugg Regio. Er wird ab Rechnungsperiode 2019 zusammen mit Dr. Werner Roser, Präsident der Finanzverwaltung Habsburg, die Jahresrechnung des Verbandes prüfen.

Bauern der Region fördern attraktive Landschaften
Anlässlich der Vorstandssitzung von Brugg Regio präsentierte der Landschaftsarchitekt Victor Condrau vom Büro für Landschaftsarchitektur DüCo GmbH eine Zwischenauswertung der Landschaftsqualitäts-Massnahmen (LQ) aus der Region Brugg, die unter der Trägerschaft des Regionalplanungsverbandes stehen. Mit LQ-Beiträgen wollen Bund und Kantone attraktive Landschaften und regionale landschaftliche Kulturwerte erhalten und fördern. Konkret wird der Anbau und die Pflege extensiver Wiesen und Weiden, arten- und strukturreiche Rebberge, Hochstamm-Feldobstbäume aber beispielsweise auch Hecken und vielfältige Waldränder vom Kanton mit Direktzahlungen unterstützt.

Der Vorstand von Brugg Regio hatte 2014 eine regionale Landschaftskommission ins Leben gerufen. Unter dem Leitmotiv «Vielfalt durch Kontraste» erarbeitete die Kommission einen knapp 40-seitigen Massnahmenkatalog, der 2016 vom Kanton bewilligt wurde. Der aktuelle Zwischenbericht von Victor Condrau zeigt nun Erfreuliches: 2018 beteiligten sich von 105 direktzahlungsberechtigten

Landwirtschaftsbetrieben der Region deren 73 an LQ-Massnahmen. Das sind 70 % der Betriebe – und damit mehr als der Durchschnitt im Kanton Aargau. Insgesamt konnten 2018 für LQ-Massnahmen im Gebiet von Brugg Regio (ohne Jurapark-Gemeinden) rund CHF 415'000 ausbezahlt werden. Wie Victor Condrau erfreut bemerkte, wurden die meisten der gesteckten Umsetzungsziele erreicht. Zusätzlich zur Pflege von bestehenden Landschaftselementen wurden ca. 12 ha neue artenreiche Blumenwiesen und 11 ha farbenprächtige Ackerbegleitflora angesät und 340 Meter neue Hecken gepflanzt. «All dies trägt dank mehr Biodiversität zu einem vielfältigeren Landschaftsbild der Region Brugg bei, was wiederum auch die Wohnqualität für die Bevölkerung steigert», hielt der Landschaftsarchitekt Victor Condrau weiter fest und schloss seine Ausführungen mit einem Dank an die beteiligten Landwirte.

Stellungnahmen

Anlässlich der Vorstandssitzung lagen keine Stellungnahmen zur Genehmigung vor.

Hinweis an die Redaktion
Brugg Regio ist der Planungsverband der Region Brugg. Er setzt sich – gestützt auf das Gemeindegesetz des Kantons Aargau – insbesondere für die Durchsetzung regionaler Anliegen ein, fördert die regionale Zusammenarbeit, stärkt die regionale Identität und vertritt die regionalen Anliegen nach aussen.

Zudem betreiben die Mitgliedgemeinden eine gemeinsame Standortförderung. Ziel der Bestrebungen ist es, die Vorzüge der Region Brugg als starken Wirtschafts-, Bildungs- und Forschungsstandort mit hoher Lebensqualität herauszustreichen sowie die Gegend als attraktive Freizeitregion zu promoten.

Weitere Informationen
Brugg Regio
Regionalplanung / Standortförderung
Ursi Sydler, Standortmarketing
Badenerstrasse 13
5200 Brugg
Telefon 056 560 50 00
ursi.sydler@bruggregio.ch